

Medienmitteilung

Sperrfrist: 4. November, 16 Uhr

04. November 2014

Wallis

Start des Mobilitätslabors

Im Juli haben fünf führende Partner aus der Walliser Politik, Wirtschaft und Forschung eine Absichtserklärung zur Schaffung eines Mobilitätslabors unterzeichnet. Heute ist nun in Sitten der Startschuss dafür gefallen. Der Kanton Wallis, die Stadt Sitten, die ETH Lausanne, die HES-SO Valais-Wallis und Die Schweizerische Post AG bündeln ihre Kräfte, um gemeinsam innovative Mobilitätslösungen zu entwickeln und zu testen.

Am 4. November ist der Startschuss für das auf fünf Jahre angelegte Mobilitätslabor gefallen. Mit der Unterzeichnung eines Rahmenvertrags einigen sich die fünf Partner auf ein gemeinsames Ziel: die Nutzung interdisziplinärer Synergien rund um die Mobilität sowie die Schaffung eines Raums für die Erforschung und Umsetzung innovativer Mobilitätslösungen für die Öffentlichkeit.

Erste Projekte in der Startphase

In einer ersten Phase werden im Mobilitätslabor vier Projekte entwickelt (siehe Anhang). Im ersten Projekt geht es darum, eine Übersicht über die Wahl des Verkehrsmittels in der Agglomeration Sitten zu erhalten. So soll ermittelt werden, welche Verkehrsmittel die Einwohner in dieser Region benutzt werden, um mögliche Alternativen zum Auto zu fördern. Im Rahmen des zweiten Projekts soll eine neuartige E-Ticket-Lösung (elektronisches Ticket) entwickelt werden, bei der sich die Reisenden mit ihren Smartphones mit einem WiFi-Netzwerk verbinden. So kann man die öffentlichen Verkehrsmittel benutzen, ohne ein Ticket zu kaufen, da die Fahrt im Nachhinein verrechnet wird. Mit dem dritten Projekt sollen intelligente und innovative Lösungen entwickelt werden, um die Verwaltung und die Leistungsfähigkeit von Systemen der geteilten Mobilität zu optimieren: Basierend auf dem Bikesharingsystem der Stadt Sitten

werden dabei neue Tools für die Planung und die Verwaltung sowie benutzerfreundlichere Benutzeroberflächen entwickelt.

Im Rahmen des vierten Projekts sollen Carsharingsysteme als Ergänzung zum traditionellen Verkehrsangebot entwickelt werden, wobei sich das Projekt insbesondere auf schlecht erschlossene Regionen konzentriert.

Kontakte

Medienstelle PostAuto Schweiz AG	058 338 57 00 infomedia@postauto.ch
Jacques Melly, Staatsrat Kanton Wallis	027 606 33 00 jacques.melly@admin.vs.ch
Christophe Clivaz, Gemeinderat, Stadt Sitten	079 374 51 78 c.clivaz@sion.ch
Anne-Muriel Brouet, Kommunikationsleiterin Transportzentrum ETH Lausanne	021 693 24 42 anne-muriel.brouet@epfl.ch
Xavier Bianco, Verantwortlicher Kommunikation HES-SO Valais-Wallis	027 606 85 76 xavier.bianco@hevs.ch

Bild Ein Foto der Partner des Mobilitätslabors bei der Unterzeichnung des Rahmenvertrags kann ab dem 4. November, 17.30 Uhr, über den folgenden Link aufgerufen werden:

www.postauto.ch/medien

Beilagen

- Die ersten vier Projekte des Mobilitätslabors.
- So funktioniert das Mobilitätslabor.